

≡ Migrationsberater*in

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n und Migrationsberater*in in Teil- oder Vollzeit (nach Absprache zwischen 26-39 Stunden/Woche). Einsatzort ist Osnabrück.

Unser Verein Exil e.V. tritt seit 36 Jahren für die Rechte von Migrant*innen und Geflüchteten ein. Wir bieten rechtliche und soziale Beratung sowie Sprachkurse an und setzen Bildungs-, Antidiskriminierungs-, Begegnungs- und Kulturprojekte um. Unbürokratisch, mit viel hauptamtlicher Erfahrung und großem ehrenamtlichen Engagement sorgen wir dafür, dass es in Osnabrück eine verlässliche Anlaufstelle gibt.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Bedarfsorientierte Einzelfallberatung von Geflüchteten, Vormündern und haupt- und ehrenamtlichen Begleiter*innen zum Flüchtlings- und Migrationsrecht, dem Asylverfahren und Aufenthaltsperspektiven in Deutschland
- Eigenständige Betreuung, Begleitung und Dokumentation der Fälle nach erfolgreicher Einarbeitungsphase
- Soziale Begleitung der Ratsuchenden und bei Bedarf Weiterleitung in psychosoziale Betreuungsangebote
- Korrespondenz mit Behörden und anderen relevanten Institutionen zur Unterstützung unserer Klient*innen

Von Bewerber*innen wünschen wir uns:

- Erfahrungen in der Arbeit mit Migrant*innen und/oder Geflüchteten
- Vorkenntnisse im deutschen Aufenthalts- und europäischen Asylrecht
- Kenntnisse über bestehende Unterstützungsstrukturen und Netzwerke in den Themenfeldern Flucht und Migration
- abgeschlossenes Studium in den Bereichen Soziale Arbeit, Interkulturelle Psychologie, Migrations-, Sozial- oder Rechtswissenschaften und ähnlichen Studiengängen oder eine vergleichbare Qualifikation
- hohes Interesse an unserer Arbeit und unseren Themen
- Empathischer Umgang mit unseren Klient*innen und nachweisbare interkulturelle und Gender-Kompetenzen
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift, eine weitere Sprache (insbesondere Russisch, Ukrainisch, Arabisch, Farsi) ist von Vorteil

Wir bieten:

- Arbeit bei einem engagierten Träger und in einem diversen Team
- Eine gesellschaftlich relevante Tätigkeit und den Raum eigene Ideen einzubringen
- Möglichkeiten zu Supervision und Fortbildungen
- 30 Urlaubstage pro Kalenderjahr, plus einen interreligiösen Feiertag der Wahl, faire Vergütung angelehnt an Tarif

- Nutzung des Carsharing-Angebotes
- Flexible Arbeitszeitgestaltung, Möglichkeiten zur Arbeit im Home-Office

Die Stelle ist zunächst bis zum 31. Dezember 2024 befristet, da die Landes- und Bundesmittel jährlich bewilligt werden. Eine langfristige Weiterbeschäftigung ist angestrebt und geplant.

Bewerbungen mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen bitte bis zum 08. Dezember 2023 an: bewerbung@exilverein.de. Ansprechperson ist Marlene Schriever.

Hinweis: Unser Anspruch ist ein Team mit unterschiedlichen Hintergründen und Erfahrungen, daher möchten wir insbesondere People of Color, Menschen mit Migrations- und Fluchtgeschichte, Mitglieder der LSBTI*-Community sowie alle Menschen, die rassistische oder gesellschaftliche Ausgrenzung erfahren zu einer Bewerbung ermutigen. Anerkannt schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie darauf ggf. bereits in der Bewerbung hin.